

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



mittwoch, 22. dezember 1971

blatt 3801

frejung im flutlicht

1 wien, 22.12. (rk) ab heute, mittwoch, abend wird die frejung, einer der attraktivsten plaetze im zentralen stadtgebiet, in gelblichem flutlicht erstrahlen. wie bereits gemeldet, wurde auf dem dach des schottenstiftes eine scheinwerferbatterie montiert, die sowohl den platz als auch die fassaden der kirche und der angrenzenden haeuser in ein warmes, gelbliches licht tauchen wird. zugleich werden die lampen der drei grossen lichtmasten der sonnenlichtaehnlichen farbe der flutlichtanlage angeglichen. der neue beleuchtungseffekt wird durch zwei natriumhochdruck-fluter (einer mit 400-watt-lampe, der zweite mit zwei 400-watt-lampen) erzeugt. in den naechsten tagen, wahrscheinlich aber erst nach weihnachten, werden auch die verspannungen der alten strassenbeleuchtung demontiert, sodass sich die frejung kuenftig ohne den anblick stoerender verspannungsdraehte praesentieren wird.

0922

70. geburtstag von otto basil

3 wien, 22.12. (rk) am 24. dezember vollendet der schriftsteller und publizist prof. otto basil sein 70. lebensjahr. otto basil wurde 1901 in wien geboren. nach universitaetsstudien (germanistik, palaeontologie) uebte er verschiedene berufe aus, um schliesslich als freier schriftsteller zu wirken. als redaktioneller mitarbeiter, herausgeber von kulturellen zeitschriften, verlagslektor und dramaturg war er bis zum jahre 1948 taetig, dann war er als leiter der kulturredaktion des 'neuen oesterreich' taetig. basil ist bereits in jungen jahren unter den namen hoermann als lyriker und erzaehler hervorgetreten. seine lyrik ist sprachlich und formal hochstehend. als 21jaehriger veroeffentlichte er seinen ersten gedichtband 'sonette an einen freund', 1940 folgte der band 'freund des orientes', 1945 'sternbild der waage', 1947 'apokalyptischer vers' und schliesslich im letzten jahr ein sammelband in der stiasny-buecherei unter dem titel 'anruf ins ungewisse'. seine formkunst zeigt sich auch in seinen ausgezeichneten uebersetzungen franzoesischer lyriker wie rimbaud und eluard. basil hat aber auch als publizist, kritiker und wortfuehrer eines kreises junger kuenstler noch mehr bedeutung. schon 1923/24 gab er mit einer gruppe gleichgesinnter die zeitschrift 'das wort' heraus. durchgedrungen ist er aber erst mit seiner bekannten gruendung des 'plan', der dann 1945 eine grosse anzahl junger oesterreichischer kuenstler, schriftsteller, musiker und wissenschaftler zu worte kommen liess. die mehrzahl von diesen zaehlt heute zu den repraesentativen erscheinungen auf den gebieten der dichtkunst, der bildenden kunst und der kritik. das ziel der zeitschrift, die nach den jahren der erzwungenen abschliessung vom geistigen leben der welt erschien, war, oesterreich mit den kuenstlerischen und philosophischen richtungen der letzten jahre bekannt zu machen. basils 'plan', der leider nur drei jahrgaenge erlebte, ist heute bereits eine fundgrube und quelle fuer die bewegten jahre nach 1945, in welchen, von den nationalsozialistischen fesseln befreit, das geistige leben oesterreichs neu entstand. basils

taetigkeit als literatur-, kunst- und theaterkritiker im 'neuen oesterreich' bewegte sich auf der gleichen linie. seine kritiken waren sachlich fundiert, einfallreich in ausfuehrung und form. dass er bei karl kraus in die schule gegangen ist, zeigte sich vielfach. im literarischen almanach der stadt wien erschien er im jahre 1960 mit einem interessanten beitrag - einem abriss zur gegenwaertigen lage des oesterreichischen romans, den er in suedfrankreich im rahmen der universitaet marseille als vortrag gehalten hat. basils publizistische taetigkeit, ausgedrueckt in tausenden von artikeln, glossen und diskussionsbeitraegen, gehoert zum wesentlichen bestand des wiener kulturellen lebens. otto basil erhielt 1965 den preis der stadt wien fuer publizistik.
0948

die strassenbahn am heiligen abend

2 wien, 22.12. (rk) auch am heiligen abend und waehrend der weihnachtsfeiertage stehen tausende mitarbeiter der wiener stadtwerke im einsatz, um die versorgung der bevoelkerung mit gas und strom und den oeffentlichen verkehr aufrecht zu erhalten. damit wenigstens moeglichst viele strassenbahner den heiligen abend im kreise ihrer familie verbringen koennen und weil erfahrungsgemaess in diesen abendstunden nur sehr wenige fahrgaeste die oeffentlichen verkehrsmittel benuetzen, werden die intervale auf den strassenbahn- und autobuslinien und bei der stadtbahn am 24. dezember ab 18 uhr verlaengert. der verkehr auf den innerstaedtischen autobuslinien 1, 2, 3 und 4 wird ab 18 uhr eingestellt.

0943

fuehrungen im historischen museum der stadt wien im jaenner

4 wien, 22.12. (rk)

samstag,	1.	10 uhr	dr. deutschmann)
sonntag,	2.	10 uhr	dr. deutschmann)
donnerstag,	6.	10 uhr	dr. deutschmann)
samstag,	8.	15 uhr	dr. dueriegl)
sonntag,	9.	10 uhr	dr. dueriegl) sonderausstellung
samstag,	15.	15 uhr	dr. deutschmann) "wiener theater
sonntag,	16.	10 uhr	dr. walther) bilddokumente
samstag,	22.	15 uhr	dr. bisanz) 1660 - 1900"
sonntag,	23.	10 uhr	dr. bisanz)
samstag,	29.	15 uhr	dr. deutschmann)
sonntag,	30.	10 uhr	dr. dueriegl)

sonntag,	16.	11 uhr	uebersichtsfuehrung in der ur- und
sonntag,	23.	11 uhr	fruehgeschichtlichen abteilung mit
sonntag,	30.	11 uhr	prof. dr. neumann

uhrenmuseum, 1, schulhof 2

sonntag,	2.	10 uhr	astronomie, jahreswechsel und kalender- anzeigen im spiegel der uhren (heinrich Lunardi)
		11.15 uhr	mit spieluhrklaengen ins neue jahr (mit vorfuehrungen) (heinrich Lunardi)
sonntag,	16.	10 uhr	aus der fruehgeschichte der zeit- messung (heinrich Lunardi)
		11.15 uhr	uhrwerkseinrichtungen betreiben automatenfiguren und machen musik (mit vorfuehrungen) (heinrich Lunardi)

roemische ruinen unter dem hohen markt, 1, hoher markt 8
am 16. und 23. jaenner 1972 um 9.30 uhr uebersichtsfuehrung mit
prof. dr. neumann.

fuer geschlossene gruppen koennen auch andere termine ver-
einbart werden. telephonische anmeldung fuer das historische museum
unter der nummer 42 804 klappen 741 bis 46, fuer das uhren-
museum unter der nummer 63 22 65. die fuehrungen sind kostenlos.

aerztliche versorgung zu weihnachten:

vermehrter einsatz auf abruf sichergestellt

5 wien, 22.12. (rk) in anwesenheit von buergermeister felix s l a v i k fand eine sitzung des aerztlichen notdienstes (der bekanntlich fuer die aerztliche versorgung am wochenende verantwortlich ist) mit den ergebnis statt, dass fuer die kommenden weihnachtsfeiertage genuegend aerzte und autos bereitstehen werden. ihr einsatz erfolgt ad hoc dann, wenn der leiter des aerztlichen notdienstes einen bedarf dafuer feststellt.

in der woche zwischen dem 13. und 19. dezember sind in wien 40.000 neuerkrankte grippepatienten registriert worden. zwei drittel der patienten waren unter 45 jahre, von ihnen wieder ein auffallend hoher anteil jugendlicher und kinder. die anfaelligkeit der jugendlichen fuer grippeinfektionen spiegelt sich auch in den aufnahmezahlen der wiener spitaeler wider, wo wesentlich mehr kinder als erwachsene zur behandlung uebernommen werden mussten. mit der diagnose ''grippaler infekt'' wurden in dem erfassten zeitraum taeglich nur 10 bis 14 erwachsene in spitalsbehandlung uebergeben.

der leiter der urologischen lehrkanzel der universitaet wien, prof. k u n z, berichtete oberstadtphysikus dr. k r a s n i g g dass rund die haelfte aller gemeldeten grippefaelle als a2-hongkong-grippe erkannt worden sind, was ein betraechtliches ansteigen der virusgrippe gegenueber der **Zeit** vor dem 13. dezember bedeutet.

9,2 prozent aller wiener schueler und 4,7 prozent aller bei den krankenkassen versicherten personen sind zur zeit durch die grippe bettlaegerig. seit dem auftreten des ersten virusgrippefalles (mitte november) sind in wien 13 personen verstorben: vier von ihnen waren mit sicherheit an hongkong-grippe erkrankt, die restlichen neun litten an erkrankungen, die zum ''grippalen formenkreis'' gehoeren. ein verstorbenener war unter 40, einer unter 50, drei bis 60, drei bis 70 und 5 ueber 70 jahre alt. die obduktionsergebnisse bei saemtlichen verstorbenen

haben ergeben, dass der tod infolge uebergangener stress-situationen (weiterarbeiten trotz fieber und anderer grippe-**anzeichen**) eingetreten ist.

daraus ergibt sich klar, stellte der oberstadtphysikus mittwoch vormittag fest, dass die in wien grassierende grippeform an und fuer sich eher harmlos ist, unter grippe**erscheinungen** leidende personen aber unbedingt das bett hueten sollen. der derzeit feststellbare trend bezueglich des umsichgreifens der grippe ist in dieser woche ein leicht steigender. mit einer ''explosion'' in den weihnachtstagen sei nicht zu rechnen, doch habe man selbst fuer eine ausnahmesituation alle notwendigen vorkehrungen hinsichtlich der aertzlichen versorgung getroffen.

1029

spittelauer laende wieder frei

9 wien, 22.12. (rk) die spittelauer laende steht ab morgen, donnerstag, 11 uhr, wieder fuer den durchzugsverkehr zur verfuegung. allerdings koennen zunaechst nur zwei fahrspuren fuer den verkehr freigegeben werden, weil die erneuerung eines tragwerkes fuer die stadtbahn erst zur haelfte abgeschlossen werden konnte. die situation wird jedoch trotzdem eine wesentliche verbesserung erfahren, weil ja der bloss einspurige umweg ueber den treppelweg wegfaellt.

zugleich mit der verkehrsfreigabe der spittelauer laende wird donnerstag auch die einbahnfuehrung der muthgasse zwischen pressehaus und gunoldgasse aufgehoben. die zufahrt zum pressehaus ist also wieder durch die muthgasse moeglich.

1119

weihnachts- und neujahrsgratulationen fuer den buergermeister

11 wien, 22.12. (rk) anlaesslich des bevorstehenden weihnachts- und neujahrsfestes fanden sich gestern, dienstag, und heute, mittwoch, zahlreiche gratulanten im arbeitszimmer von buergermeister felix s l a v i k ein. den anfang machte dienstag eine gruppe von wiener kindergartenkindern, die vom leiter des jugend- amtes, obersensatsrat dr. walter p r o h a s k a , begleitet wurde. die kinder ueberreichten ein selbstgebasteltes geschenk, sangen weihnachtslieder und sagten gedichte auf.

mittwoch folgte eine delegation des wiener jugendhilfs- werkes, die gleichfalls ein selbstfabriziertes geschenk ueber- reichte. amtsrat fritz l e h n e r ueberbrachte namens dieser organisation dem buergermeister die besten wuensche zum jahres- wechsel. anschliessend daran gratulierte eine vertretung der staedtischen lungeheilstaette baumgartner hoehe mit primarius clemens l a n g e r an der spitze. zwei kinder, die unmittel- bar vor ihrer genesung stehen, uebergaben verschiedene zum teil von den kindern und zum teil von den erwachsenen krankenhausinsassen angefertigte geschenke.

buergermeister slavik erwiderte die glueckwuensche saemtlicher gratulanten und ueberreichte ihnen suessigkeiten und buecher.

morgen, donnerstag, werden abordnungen der vereinigung ''jugend am werk'' sowie der modeschule hetzendorf - unter fuehrung ihres direktors prof. otto l i e w e h r - dem buerger- meister ihre glueckwuensche ueberbringen.

pressekonferenz institut fuer stadtforschung:

zwei untersuchungen ueber oesterreichische staedte
fertiggestellt

7 wien, 22.12. (rk) bei einer pressekonferenz im presseclub concordia stellte mittwoch vormittag das institut fuer stadtforschung das ergebnis zweier untersuchungen ueber die situation in den oesterreichischen staedten vor.

unter dem titel ''der staedttische lebensraum in oesterreich'' wurde in einem 170 seiten umfassenden bericht der versuch unternommen, die probleme des staedttischen lebensraumes und ihre behandlung uebersichtlich und vollstaendig darzustellen. die zusammenstellung umfasst neben einer darstellung des anteils der staedttischen raecume an der bevoelkerungs- und wirtschaftsentwicklung eine behandlung der raumordnungsprobleme, die sich aus der groesse, den zentralen funktionen und der raemlichen verteilung und verflechtung der staedte in oesterreich ergeben.

im staedttischen lebensraum wuchs die bevoelkerung in den letzten zehn jahren etwas staerker als in den anderen oesterreichischen gebieten. von 1961 bis 1971 stieg die zahl der einwohner in den 17 untersuchten staedttischen agglomerationen um 219.000 personen, das sind 5,7 prozent. im selben zeitraum nahm die oesterreichische gesamtbevoelkerung um 5,2 prozent zu. ein besonders starkes bevoelkerungswachstum war in den umlandgebieten der staedte zu verzeichnen. die geburtenbilanz hat sich in den letzten 20 jahren in den staedttischen lebensraecumen eindeutig verbessert. sie war in den fuenfzigerjahren noch negativ (minus 0,5 prozent) und ist jetzt positiv (plus 1,4 prozent). in wien hat sich das geburtendefizit um 30 prozent vermindert.

eine zweite analyse, die von dem institut in austrag gegeben worden war, hat die wirtschaft und die finanzen oesterreichischer staedte zum inhalt. eines der hauptergebnisse dieser untersuchung: die einnahmenentwicklung haelt in den staedten nicht mit der entwicklung der aufgaben stand. eine starke ausweitung der schuldenlasten ist die folge. die staedte treiben in eine ernste krise mit kumulativer verschlechterung von umwelt und verkehrsbedingung. die autoren der analyse schlagen zur bereinigung der krise vor: ausnuetzung aller wissenschaftlichen

instrumente und mutige reformen im institutionellen bereich. lockerung der finanziellen beschraenkungen im neuen finanzausgleich. bessere anpassung des finanzausgleiches an die steigenden aufgaben der staedte.

in den 18 untersuchten staedten hat sich die finanzlage in den letzten zehn jahren sehr stark verschlechtert. waehrend die staedte 1961 noch forderungen gogenueber anderen wirtschaftssektoren aufwiesen, sind sie nun, zehn jahre spaeter, in einer exponierten schuldenposition. die gesamt schulden der untersuchten staedte schnellten beispielsweise von 373 millionen schilling im jahr 1966 auf 1,56 milliarden schilling im jahr 1968. die schulden hatten sich in diesem zeitraum mehr als vervierfacht. (forts.)

1056

preisguenstige gemuese- und obstsorten

6 wien, 22.12. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: chinakohl 4 schilling, weisskraut 3 bis 3.50 schilling je kilogramm, italienischer karfiol 5 bis 6 schilling, italienischer grundsalat 3 bis 4 schilling je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 bis 7 schilling, bananen 7 schilling, mandarinen 7 bis 8 schilling, griechische orangen 6 bis 6.50 schilling je kilogramm.

1035

endgueltiges volkszaehlungsergebnis:

wien hat doch mehr einwohner

10 wien, 22.12. (rk) das endgueltige volkszaehlungsergebnis bringt der oesterreichischen bundeshauptstadt gegenueber den ersten vorlaeufigen zahlen einen "bevölkerungszuwachs" von 11.433 menschen. das vorlaeufige ergebnis war fuer wien 1,603.408 einwohner, nach den endgueltigen zahlen betraegt die wiener bevoelkerungszahl 1,614.841.

1121

1971: wist erstellte 150 gutachten

8 wien, 22.12. (rk) das wienener institut fuer standortberatung hat 1971 erstmals mehr als zehn millionen schilling an honoraren fuer die erstellung von rund 150 gutachten eingenommen. dies berichtete einer der beiden geschaeftsfuehrer, dipl.-kfm. k l e b e l , bei der am diensttag abgehaltenen generalversammlung, die unter dem vorsitz von stadtrat ing. fritz h o f m a n n stattfand. im kommenden jahr uebernimmt turnusgemaess wieder der praesident der wienener handelskammer, komm.-rat otto m i t t e r e r den vorsitz im vorstand. das wienener institut fuer standortberatung ist bekanntlich eine gemeinsame gruendung der stadtverwaltung und der handelskammer.

das wist hat seine gutachtertaetigkeit im abgelaufenen jahr stark ausweiten koennen, wobei die auftraege zu 74 prozent von der stadt, zu neun prozent von der wienener kammer und bereits zu 17 prozent von privaten auftraggebern stammen. da ueberdies in zunehmendem masse das wist auch um die erstellung von gutachten von institutionen und privaten unternehmen ausserhalb wiens gebeten wird, hat die generalversammlung am mittwoch einer statutenaeenderung zugestimmt, der zufolge der taetigkeitsbereich des institutes nicht mehr ausschliesslich auf wien beschaenkt ist.

das institut hat im abgelaufenen jahr eine reihe ueberaus wichtiger erhebungen im interesse der wienener stadtentwicklung durchgefuehrt. so etwa erst in den letzten wochen untersuchungen ueber die fussgaengerzone, ueber den verkehrsverbund der drei bundeslaender wien, niederoesterreich und burgenland, eine auch international gesehen ueberaus grosse haushaltsbefragung ueber den wienener verkehr, erhebungen ueber betriebsverlagerungen, vorarbeiten zu einer untersuchung des wienener geld- und kreditapparates und schliesslich einige untersuchungen in privatem auftrag ueber optimale buerostandorte. insgesamt hat das wist 1971 rund 150 gutachten ausgearbeitet.

im kommenden jahr sollen vornehmlich arbeitsmarktpolitische probleme untersucht werden. auch eine grosse arbeit fuer eine konzeption der wienener innestadt, eine gesamtuntersuchung des bueroraummarktes, eine erhebung ueber die nahversorgung der periphaeren stadtgebiete sowie vorarbeiten fuer stadtentwicklungskonzepte der bezirke 6 bis 9, 2, 20, 22 und 12 sollen unter anderem 1972 fertiggestellt werden.

'die goettin der vernunft' kehrte heim:

wien erwarb originalpartitur von johann strauss (sohn)

14 wien, 22.12. (rk) in los angeles, und zwar in privater hand, befand sich bis vor kurzem die originalpartitur der operette 'die goettin der vernunft' von johann strauss (sohn). die wiener stadtbibliothek hat nun die 258 seiten umfassende handschrift erworben und ihrer musiksammlung eingegliedert.

wien ist im besitz der meisten urschriften des walzerkoenigs, wie 'die fledermaus', 'der zigeunerbaron', 'karneval in rom' und 'indigo'. zu den bestaenden gehoert auch strauss' einzige oper 'ritter pazman'.

'die goettin der vernunft' (text a.m. willner und b. buchbinder) ist das letzte vollendete buehnenwerk des komponisten und behandelt eine frei erfundene episode aus den tagen der franzoesischen revolution. die operette wurde am 13. maerz 1897 im theater an der wien uraufgefuehrt.

1320

krankenpflegeschule lainz:

oesterreichische schwester braucht internationale konkurrenz nicht zu scheuen

12 wien, 22.12. (rk) in der krankenschule im krankenhaus lainz der stadt wien in der jagdschlossgasse 23 begruesste mittwoch der direktor der krankenschule, prof. dr. l u g e r , vizebuergemeister b o c k , gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k , oberstadtpophysikus dr. k r a s s - n i g g , obersensatsrat dr. w i d m a y e r , vertreter des gesundheitsausschusses 5, bezirksvorsteher P o p p und dessen stellvertreter dipl.ing. g e r s t b a c h , bei der letzten diplomierungsfeier im heurigen jahr. es waren insgesamt 23 schwester die ihre diplome von vizebuergemeister bock ueberreicht erhielten. drei von ihnen hatten ihre pruefung mit auszeichnung bestanden.

1231

pressekonferenz institut fuer stadtforschung (forts.):

'wachstumsfetischismus' aufgeben

15 wien, 22.12. (rk) finanzstadtrat s c h w e d a , der an der pressekonferenz in seiner eigenschaft als generalsekretaer des oesterreichischen staedtebundes teilnahm, erklarte, dass diese beiden untersuchungen grundlagen fuer alle zustaendigen fachgremien des staedtebundes sein werden. vor allem im hinblick auf das bevorstehen wesentlicher entscheidungen - neuer finanzausgleich mehrwertsteuer etc. - seien diese forschungsergebnisse von hoechstem wert. schweda, auf die schwierigkeiten beim zustandekommen koordinierter massnahmen ueber gemeinde-, bezirks- und landesgrenzen hinaus, angesprochen, erklarte sich als starker befuerworter regionaler zusammenarbeit. das regionale denken ist in oesterreich verkuemmert, stellte er fest.

architekt c o n d i t t , der leiter des institutes fuer stadtforschung, hob die bedeutung der praesentierten wissenschaftlichen arbeiten fuer die kuenftige weiterentwicklung der stadtstruktur hervor und betonte, dass auf kommunalwissenschaftlichem gebiet in der naechsten zeit sehr viel zu tun sein werde. zwei weitere grosse forschungsprojekte - die 'rathaus-korrespondenz' berichtete gestern darueber - werden in kuerze in angriff genommen.

dozent m a t z n e r vom kommunalwissenschaftlichen dokumentationszentrum hob in einer kurzen zusammenfassung der ergebnisse der analyse ueber 'wirtschaft und finanzen oesterreichischer staedte' hervor, dass die industrie in den staedten in der letzten zeit nicht der einzige wachstumsmotor gewesen sei. die untersuchung habe gezeigt, dass auch bereiche des tertiaeren sektors sehr entscheidend zum wachstum beitragen. im hinblick auf die gefahr der zunehmenden verschlechterung der umweltbedingungen im staedtischen lebensraum forderte matzner die aufgabe des 'wachstumsfetischismus' ein umdenken in der naechsten zeit sei unbedingt erforderlich. man muesse zu einer qualitativen wirtschaftspolitik kommen.

115 millionen fuer wohn- und kulturbauten

18 wien, 22.12. (rk) 115,2 millionen schilling machte mittwoch der hochbauausschuss des wiener gemeinderates fuer neue wohnhaeuser und kulturbauten fluessig. im einzelnen wurden erd-, bau- meister- und stahlbetonarbeiten fuer neue staedtische wohnbauvorhaben in simmering (mitterweg), in der per albin hansson-siedlung ost (bauteil7), in der schwendergasse in rudolfsheim-fuenfhaus, wo auch ein haus der begegnung geplant ist, in der markusgasse prochstrasse in penzing, ferner fuer ein schule-wohnhausprojekt in der grossfeldsiedlung und schliesslich fuer das neue liesinger haus der begegnung in der perchtoldsdorfer strasse vergeben. soweit es die witterung zulaesst, koennen nun die firmen, denen durch den hochbauausschuss die arbeiten uebertragen wurden, unverzueglich mit den bauvorbereitungen beginnen.

bemerkenswert ist bei den wohnbauvorhaben in der per albin hansson-siedlung ost, dass von den 110 wohnungen dieses bauteils erstmals eine ganze stiege, naemlich 26 wohnungen, 'massgeschneidert' fuer koerperbehinderte eingerichtet wird. eine weitere spezialitaet ist das projekt schule-wohnhaus in der grossfeldsiedlung, das so konzipiert ist, dass es sich nach einem zu erwartenden absinken des schul-raumbedarfs etappenweise und ohne groesseren aufwand in ein wohnhaus umwandeln laesst.

1429

am montag trauerfeier fuer franz koblizka

13 wien, 22.12. (rk) die beisetzung des am 18. dezember im 66. lebensjahr ploetzlich verstorbenen frueheren bezirksvorstehers der brigittenau, franz k o b l i z k a , findet montag, 27. dezember, um 15.30 uhr, nach vorangegangener trauerfeier im stammersdorfer zentralfriedhof statt.

1235

neuer leiter der stadtreinigung

17 wien, 22.12. (rk) ab 1. jaenner 1972 steht an der spitze der magistratsabteilung 48 (stadtreinigung und fuhrpark) ein neuer leiter: senatsrat dipl.-ing. ludwig s e i t l wurde mittwoch von vizebuergenmeister und personalstadtrat hans b o c k und tiefbaustadtrat kurt h e l l e r in sein amt eingefuehrt. gleichzeitig wurde der bisherige langjaehrige chef der stadtreinigung, obersenatsrat dipl.-ing. franz f i s c h e r , der nun in den ruhestand tritt, verabschiedet. stadtbaudirektor prof. dipl.-ing. dr. rudolf k o l l e r ueberreichte dem neuen leiter der magistratsabteilung 48 das ernennungsdekret des buergenmeisters. bei der feier waren auch magistratsdirektor dr. rudolf e r t l , obersenatsrat dr. karl t h e u e r von der amtsinspektion sowie leitende beamte und zahlreiche mitarbeiter der magistratsabteilung 48 anwesend.

erste muellverbrennungsanlage oesterreichs

stadtbaudirektor prof. koller wuerdigte zunaechst die hohen fachlichen und menschlichen qualitaeten des scheidenden obersenatsrats fischer. er ist vor 35 jahren in die magistratsabteilung 48 eingetreten und war als maschinenbauer zunaechst im konstruktionsbuero taetig. die weiteren stationen: 1955 oberstadtbaurat, 1958 leiter der muellabfuhr und im gleichen jahr auch noch des fuhrparks. im jahre 1961 - also vor zehn jahren - uebernahm fischer die leitung der magistratsabteilung 48 mit ihren 2.700 bediensteten. wesentliche fortschritte dieser abteilung sind in diesem zeitraum nicht nur durch zahlreiche technische verbesserungen, sondern auch durch die inbetriebnahme der muellverbrennungsanlage am floetzersteig, der ersten in oesterreich, erzielt worden. seit ihrem start im jahre 1963 wurden bereits mehr als eine million tonnen muell verbrannt. auch die errichtung der biomullanlage geht auf fischers initiativen zurueck. darueber hinaus hat sich obersenatsrat fischer als vorsitzender des stadtreinigungsausschusses des oesterreichischen staedtebundes im in- und im ausland mit fachvortraegen und fachartikeln einen namen gemacht.

1966 wurde ihm das grosse ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich verliehen.

1971 wurde er mitglied des wissenschaftlichen beirats fuer umwelthygiene und als letzte auszeichnung erhielt fischer anlaesslich seiner pensionierung den titel 'obersensatsrat'.

modernisierung der muellabfuhr

stadtbaudirektor koller schilderte dann den werdegang des neuen abteilungsleiters, senatsrat **s e i t l**: er kommt aus dem bauwesen und trat 1946 in die gemeindeverwaltung ein. mit fragen des wohnhauswiederaufbaues war er zunaechst bei der magistratsabteilung 27 befasst und wechselte spaeter zur magistratsabteilung 25. seit 1959 ist er bereits in diensten der magistratsabteilung 48, seit 1963 als senatsrat. 1965 erhielt seitl das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich.

seitl hat sich besonders um die freimachung des gelaendes der wig 64 im donaupark sowie um die modernisierung der muellabfuhr verdient gemacht.

tiefbaustadtrat **h e l l e r** dankte nicht nur dem scheidenden und dem neuen leiter der stadtreinigung, sondern der ganzen abteilung fuer ihre grossen leistungen. die wiener stadtreinigung habe dank ihrer hervorragenden fuehrung einen ausgezeichneten ruf in der fachwelt. weitere grosse aufgaben hinsichtlich der rationalisierung und einsatz der datenverarbeitung seien in naher zukunft zu bewaeltigen.

gutes betriebsklima

auch vizebuengermeister **b o c k** sprach als personalstadtrat worte der anerkennung und des dankes: dass die magistratsabteilung 48, die wie keine andere im licht der oeffentlichkeit steht, einen guten ruf besitze, sei vor allem dem ausgezeichneten betriebsklima, das hier herrsche, zu verdanken. es sei auch in zukunft wesentlich, in dieser drittgroessten magistratsabteilung die wuensche der bevoelkerung mit dem technischen fortschritt und den erfodernissen der verwaltung in einklang zu bringen.

schliesslich ueberbrachte **der betriebsratsobmann**, betriebsinspektor **b u c h e g g e r**, die guten wuensche der belegschaft.

verordnung ueber weiterbestand der fussgaengerzone

19 wien, 22.12. (rk) wie dinstag berichtet, fand heute mittwoch eine verkehrsverhandlung ueber den weiterbestand der fussgaengerzone in der inneren stadt statt. auf grund des einstimmigen ergebnisses dieser verhandlung erliess nun die zustaeundige magistratsabteilung 46 eine verordnung, die den weiterbestand der kurzparkzone festlegt.

gleichzeitig wurden einige aenderungen gegenueber dem provisorium gutgeheissen. so werden in der zeit der 'reinen' fussgaengerzone postfahrzeuge nicht mehr einfahren duerfen. ein teil des ladebahnhofes am graben gegenueber dem gebaeude der ersten oesterreichischen-sparcasse wird taxistandplatz. der innere burghof bleibt kurzparkzone fuer die besucher der fussgaengerzone, die kurzparkzone heldenplatz wird jedoch aufgelassen.

1538

weihnachtssingen auf dem rathausplatz

20 wien, 22.12. (rk) weihnachtslieder, von 150 kindern vorgetragen, erklangen mittwoch nachmittag auf dem rathausplatz beim diesjaehrigen weihnachtssingen der wiener kinderfreunde. buergermeister felix s l a v i k, der die kleinen saenger herzlich begruesste, dankte diesen fuer ihr staendchen und wuenschte ihnen sowie ihren angchoerigen ein frohes weihnachtsfest. der im lichte von 1.000 lampen erstrahlende weihnachtsbaum bildete trotz etwas fruehlingshaften wetters eine stimmungsvolle kulisse fuer diese veranstaltung.

mit dem buergermeister wohnten vizebuergermeister getrude f r o e h l i c h - s a n d n e r, stadtrat hubert p f o c h, stadtschulratspraesident dr. hormann s c h n e l l sowie der praesident der gewerkschaft der gemeindebediensteten robert w e i s z dem weihnachtssingen bei.

1550